

An den
Kleingartenausschuss der Stadt Norderstedt
Rathausallee 50
22846 Norderstedt

Antrag auf Freistellung von der Baum- und Knickpflege außerhalb bzw. in den Randzonen der Kleingartenanlagen.

Sehr geehrte Damen und Herren,

die 5 Kleingartenvereine der Stadt Norderstedt stellen obigen Antrag, weil seit 2013 die Vereine für diese Arbeiten herangezogen werden. Da eine Knick- sowie Baumpflege nur von Fachfirmen ausgeführt werden kann, müssten die Kleingartenvereine die enormen Kosten für diese Arbeiten übernehmen. Bis 2013 wurden diese Arbeiten von der Stadt übernommen.

Als Kostenspiegel kann der Antrag auf Teilkostenerstattung für diese Arbeiten vom Kleingartenverein Garstedt genommen werden. Dieser Verein müsste laut vorliegenden Angeboten ca. € 5500,- jährlich aufbringen.

Die genannten Vereine sind gemeinnützig und unsere Jahresbeiträge liegen um € 50,- pro Familie. Die Pachtvergütung von 15% macht die Vereine nicht reich. Sollte die Stadt Norderstedt auf der Übernahme der Kosten und der Ausführung bestehen, sehen wir uns gezwungen, die Beiträge um mindestens 100% zu erhöhen und somit die Kosten auf die Mitglieder (Gartenbesitzer) umzulegen. Dieses würde aber eventuell dazu führen, dass viele sich den Garten nicht mehr leisten können, zumal wir viele Rentner und auch Hartz IV-Empfänger unter unseren Mitgliedern haben. Schon jetzt nehmen die Anträge auf Ratenzahlung der Jahreskosten zu. Sich den Garten nicht mehr leisten können, würde für viele ein Rückschritt sein und einen Einschnitt in ihr Leben bedeuten. Für die Vereine würde dies mehr Leerstände und weniger Beiträge und Pachtzahlungen zur Folge haben.

Sollte der Kleingartenausschuss nicht über den Antrag entscheiden dürfen, bitten wir um Weiterleitung an Oberbürgermeister Grote zur Entscheidung.

Mit freundlichen Grüßen

KGV Distel Ade'
Hans Poggensee

KGV Friedrichsgabe
Max Stammerjohann

KGV Garstedt
Stellv. Helmut Lange

KGV Glashütte
Andreas Hanuschick

KGV Harksheide
Christine Schreier